Jahrgang 27 – Mittwoch, den 19. April 2017 – Nummer 4

Der Collm-Bote

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Wermsdorf mit ihren Ortsteilen Calbitz, Collm, Gröppendorf, Lampersdorf, Liptitz, Luppa, Mahlis, Malkwitz, Wadewitz und Wiederoda.

400 Jahre Altes Jagdschloß
Um- und Neubau 1617-1627
Ausstellung - Vorträge - Führung

Vor 400 Jahren – anno 1617- ließ Johann Georg I. das einfach gehaltene Jagdschloss seines Vorgängers Christian II. durch den Baumeister Simon Hoffmann zu einem wahrhaft kurfürstlichen Jagdschloss umbauen. Bis 1627 erhielt das Schloss seine uns heute bekannte Gestalt mit den bemerkenswerten Volutengiebeln. An dieses bedeutsame Datum möchte der Heimatverein Wermsdorf in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wermsdorf erinnern.

Erfahren Sie zur Auftaktveranstaltung am 6. Mai ab 15 Uhr Interessantes über den Umbau des Schlosses, große sächsische und deutsche Historie sowie kleine Histörchen in und um unser Altes Jagdschloß. Zuvor eröffnen wir die dazu gehörende Ausstellung in den Räumlichkeiten des Touristischen Begegnungszentrums im Alten Jagdschloß. Diese wird anschließend noch den ganzen Sommer über zu sehen sein.

Im Anschluss haben Sie natürlich Gelegenheit mit unseren Schlossgeistern unser Schloss zu besichtigen und danach ist für alle noch ein kleiner Imbiss vorgesehen.

06.05.2017, ab 15:00 Uhr
Altes Jagdschloß Wermsdorf
Eintritt 5,00 Euro!

Bilder: Wikipedia / Jana Brechlin

www.heimatverein-wermsdorf.de /heimatvereinwermsdorf /heimatvereinwermsdorf /hvwermsdorf

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Wermsdorf hat mit Beschluss Nummer 16/03/17 am 30.03.2017 nachfolgende Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 gemäß § 131 SächsGemO festgestellt.
Vor Feststellung der Eröffnungsbilanz erfolgte eine örtliche Prüfung gemäß § 103 ff. Mit Datum vom 03.02.2017 wurde vom örtlichen Prüfer ein uneingeschränkter Prüfungsvermerk erteilt.
Die Eröffnungsbilanz mit Anhang und Rechenschaftsbericht sowie der Bericht über die örtliche Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 liegen entsprechend § 88b SächsGemO in der Zeit vom

20.04.2017 bis 28.04.2017

in der Gemeindeverwaltung Wermsdorf – Kämmerei - öffentlich aus.

Matthias Müller
Bürgermeister

Eröffnungsbilanz 2013

Aktiva

1.	**Anlagevermögen**	**41.447.134,65 €**
a)	Immaterielle Vermögensgegenstände	30.925,72 €
b)	Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00 €
c)	Sachanlagevermögen	34.502.929,01 €
aa)	Unbebaute Grundstücke	2.459.928,46 €
bb)	Bebaute Grundstücke	9.902.052,90 €
cc)	Infrastrukturvermögen	21.004.776,52 €
dd)	Bauten auf fremden Grund und Boden	8.667,00 €
ee)	Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	133.760,01 €
ff)	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	912.893,84 €
gg)	Betriebs- und Geschäftsausstattungen, Tiere	60.850,28 €
hh)	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	20.000,00 €
d)	Finanzanlagevermögen	6.913.279,92 €
aa)	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00 €
bb)	Beteiligungen	6.913.279,92 €
cc)	Sondervermögen	0,00 €
dd)	Ausleihungen	0,00 €
ee)	Wertpapiere	0,00 €
2.	**Umlaufvermögen**	**3.049.162,07 €**
a)	Vorräte	0,00 €
b)	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	1.143.134,26 €
c)	Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	45.759,08 €
d)	Liquide Mittel	1.860.268,73 €
3.	**Aktive Rechnungsabgrenzungsposten**	**0,00 €**
a)	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
4.	**Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag**	**0,00 €**
a)	Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00 €
	Summe Aktiva	**44.496.296,72 €**

Passiva

1.	**Kapitalposition**	**21.243.714,87 €**
a)	Basiskapital	21.243.714,87 €
b)	Rücklagen	0,00 €
aa)	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00 €
bb)	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00 €
cc)	Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00 €
dd)	Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00 €
c)	Fehlbeträge	0,00 €
aa)	Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00 €
bb)	Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00 €
cc)	Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses	0,00 €
2.	**Sonderposten**	**15.021.184,55 €**
a)	Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	14.996.793,37 €
b)	Sonderposten für Investitionsbeiträge	12.678,88 €
c)	Sonderposten für Gebührenausgleich	11.712,30 €
d)	Sonstige Sonderposten	0,00 €
3.	**Rückstellungen**	**5.751.712,91 €**
a)	Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	86.852,91 €
b)	Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00 €
c)	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00 €
d)	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlage nach § 25a SächsFAG	0,00 €
e)	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0,00 €
f)	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	5.593.000,00 €
g)	Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00 €
h)	Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach nocht nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	71.860,00 €
i)	Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00 €
j)	sonstige Rückstellungen	0,00 €
4.	**Verbindlichkeiten**	**2.471.844,30 €**
a)	Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00 €
b)	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	1.932.592,56 €
c)	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00 €
d)	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	472.890,55 €
e)	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	3.225,29 €
f)	Sonstige Verbindlichkeiten	63.135,90 €
5.	**Passive Rechnungsabgrenzungsposten**	**7.840,09 €**
a)	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	7.840,09 €
	Summe Passiva	**44.496.296,72 €**

Auszug aus dem Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 30.03.2017

Tagungsort: Schlosssaal Altes Jagdschloß Wermsdorf
Tagungstermin: 30.03.2017; 19.00 Uhr

Der Bürgermeister Herr Müller begrüßte alle Anwesenden und eröffnete die Gemeinderatssitzung. Mit 14 anwesenden Gemeinderäten und dem Bürgermeister war die Beschlussfähigkeit gegeben.

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 16/03/17	Feststellung Eröffnungsbilanz
Beschluss Nr. 17/03/17	Vergabe Bauleistungen Straßenbau in Mahlis, An der Döllnitz
Beschluss Nr. 18/03/17	Verkauf Flurstück Nr. 95 der Gemarkung Gröppendorf
Beschluss Nr. 19/03/17	Befreiung Festsetzungen Bebauungsplan Wohngebiet Reckwitz
Beschluss Nr. 20/03/17	Bauvorhaben Sanierung Albertturm Collm – II. BA – Erneuerung Treppenanlage – Vergabe Los 1 - Gerüstbauarbeiten
Beschluss Nr. 21/03/17	Grundsatzbeschluss zur Durchführung und Finanzierung der Maßnahme Erneuerung des Heizkessels in der Grundschule Calbitz im Jahr 2018
Beschluss Nr. 22/03/17	Zuwendungen und Spenden

Matthias Müller
Bürgermeister

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates am 27.04.2017

Am **Donnerstag, dem 27.04.2017** findet um 19.00 Uhr im Schlosssaal des Alten Jagdschlosses Wermsdorf eine Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

A Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Gemeinderatssitzung durch den Bürgermeister
2. Bürgerfragestunde
3. Beschlussvorlagen
3.1 Beschlussvorlage – Vergabe Bauleistungen Deckensanierung in Mahlis, Am Mühlgraben
3.2 Beschlussvorlage - Vergabe Bauleistungen Sanierung Albertturm Collm, II. BA., Los 2 Bauhauptleistungen
3.3 Beschlussvorlage - Verkauf Flurstück Nr. 1320/2 der Gemarkung Wermsdorf
3.4 Beschlussvorlage - Erwerb von Gehwegflächen entlang der Oschatzer Straße in Wermsdorf
3.5 Beschlussvorlage Erwerb einer Teilfläche Flurstück Nr. 165 der Gemarkung Lampersdorf
3.6 Beschlussvorlage - Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Gewerbegebiet Malkwitz mit Biogas“
3.7 Beschlussvorlage - Städtebaulicher Vertrag zur Erstellung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Malkwitz mit Biogas“ in Malkwitz
3.8 Beschlussvorlage - Alarm- und Ausrückeordnung der Feuerwehren der Gemeinde Wermsdorf
3.9 Beschlussvorlage – Darlehnsaufnahme
3.10 Beschlussvorlage – Weiterer Übertrag von Haushaltsmitteln aus 2016 nach 2017
4. Zuwendungen und Spenden
5. Informationen des Bürgermeisters
6. Anfragen der Gemeinderäte
7. Sonstiges

B Nichtöffentlicher Teil

Ich lade Sie zu dieser Sitzung recht herzlich ein.

Matthias Müller
Bürgermeister

Abwasserzweckverband „Oberes Döllnitztal“ Mügeln

Öffentliche Bekanntmachung

Mit Bescheid des Landratsamtes Nordsachsen vom 21. März 2017 wurde die Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan des Abwasserzweckverbandes „Oberes Döllnitztal“ für das Jahr 2017 genehmigt.

Diese liegen in der Zeit vom 24. April 2017 bis 05. Mai 2017 zur Einsichtnahme im Büro des Abwasserzweckverbandes „Oberes Döllnitztal“, Mügelner Landstraße 4, 04769 Mügeln öffentlich aus.

Haushaltssatzung des AZV „Oberes Döllnitztal“ für das Wirtschaftsjahr 2017

Gemäß §§ 72 ff., 95a der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) und § 58 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) in Verbindung mit § 16ff. der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung (SächsEigBVO) in der jeweils gültigen Fassung hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Oberes Döllnitztal“ am 06.03.2017 folgende Satzung zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 beschlossen:

§ 1

Für den Wirtschaftsplan des Wirtschaftsjahres 2017 werden festgesetzt:

1.) im Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	1.610.550,00 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.612.181,00 EUR
Jahresgewinn/ Jahresverlust (-)	-1.631,00 EUR

2.) im Liquiditätsplan

Mittelzu- und Mittelabfluss aus	
- laufender Geschäftstätigkeit	364.226,00 EUR
- der Investitionstätigkeit	-1.697.647,00 EUR
- der Finanzierungstätigkeit	1.535.308,00 EUR

§ 2

1.) der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	2.015.308,00 EUR
2.) der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	0,00 EUR

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite	322.436,20 EUR

§ 4

1.) Betriebskostenumlage von 13,00 EUR je Einwohner und Jahr gem. § 16 Abs. 3 der Verbandssatzung auf insgesamt: 122.267,51 EUR

davon: Mügeln:	79.197,63 EUR
Wermsdorf:	43.069,88 EUR

2.) Die Höhe der Straßenentwässerungsinvestitionsumlage gem. § 17 Abs. 4 der Verbandssatzung wird festgesetzt auf 384.083,00 EUR

davon:	
Mügeln	239.057,00 EUR
Wermsdorf	145.026,00 EUR

§ 5

Die Satzung zum Wirtschaftsplan tritt am 01.01.2017 in Kraft.

Mügeln, 21.03.2017

Ecke
Verbandsvorsitzender

Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO:
Nach § 47 Absatz 2 und § 6 Absatz 1 SächsKomZG in Verbindung mit § 4 Absatz 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung dieser Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
   a.) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b.) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber dem AZV „Oberes Döllnitztal“ unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 47 Absatz 2und § 6 Absatz 1SächsKomZG in Verbindung mit § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Mitteilungen/Informationen

Zusammenlegung von bisherigen Wahlbezirken für alle zukünftigen Wahlen in der Gemeinde Wermsdorf

Um das Wahlgeheimnis zu wahren, werden die Wahlbezirke Collm mit Lampersdorf und Liptitz mit Mahlis für alle zukünftigen Wahlen zusammengeschlossen. Die Zahl der Wähler ist soweit zurückgegangen, dass die Wahrung des Wahlgeheimnisses nach den geltenden Wahlausführungsbestimmungen gefährdet ist. Das heißt: Je weniger Wähler es gibt, desto leichter sind Rückschlüsse möglich, wer welche Partei oder welchen Kandidaten angekreuzt haben könnte.

Aufgrund der geringen Wählerzahlen in den bisherigen Wahlbezirken Collm und Liptitz ist ein Zusammenschluss von Wahlbezirken zukünftig für alle folgenden Wahlen (Kommunal-, Landtags-, Bundestags- und Europawahl) auf der Grundlage aller wahlrechtlichen Bestimmungen in Abstimmung mit der Rechtaufsichtsbehörde unumgänglich.
Konkret werden der Wahlbezirk Collm mit dem Wahlbezirk Lampersdorf zukünftig einen Wahlbezirk bilden. Der Wahlraum wird dann in der Feuerwehr Lampersdorf eingerichtet.

Der bisherige Wahlbezirk Liptitz wird mit dem Wahlbezirk Mahlis zukünftig einen Wahlbezirk bilden. Der Wahlraum für diesen Wahlbezirk wird in der Feuerwehr Mahlis eingerichtet.
Die Wähler, die durch diese Änderung der Wahlbezirke den bisherigen Wahlraum nicht mehr in der Ortslage vorfinden und nur mit zusätzlichen Aufwendungen zur Stimmabgabe gelangen, können alternativ die Stimmabgabe per Briefwahl vornehmen. Konkret kann man mit dem Erhalt der Wahlbenachrichtigung die Briefwahlunterlagen in der Gemeinde beantragen und dann in Ruhe die Stimmabgabe zu Hause vornehmen. Ist die Stimmabgabe erfolgt, wird der Stimmzettel in den Wahlbriefumschlag und der Wahlschein in den äußeren Wahlbriefumschlag gesteckt und per Post an die Anschrift des Briefwahlbezirkes (siehe Tabelle unten) gesandt. Das Porto zahlt für den gesamten Wahlbrief-Postverkehr die Gemeinde. So kann derjenige, der nicht im Wahlraum direkt seine Stimme abgeben möchte oder aus gesundheitlichen Gründen nicht im Wahlraum erscheinen kann, unkompliziert seine Wahlstimme durch Briefwahl abgeben.

Für die bevorstehende Bundestagswahl am 24.09.2017 werden folgende Wahlbezirke gebildet:

Wahlbezirk Nr.	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums	♿
1	Nördlicher und östlicher Teil von Wermsdorf	Grundschule Wermsdorf Altes Jagdschloß 3 04779 Wermsdorf	
2	Südlicher und westlicher Teil von Wermsdorf	Oberschule Wermsdorf Schulstraße 2, 04779 Wermsdorf	
3	Ortsteile Mahlis, Gröppendorf, Wadewitz, Liptitz, Wiederoda	Feuerwehrgerätehaus Mahlis Brunnenweg 1, 04779 Wermsdorf,	

Wahlbezirk Nr.	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums	♿
4	Ortsteile Lampersdorf, Collm	Feuerwehrgerätehaus Lampersdorf Limbacher Straße 5 04779 Wermsdorf	barrierefrei ♿
5	Ortsteil Luppa	Feuerwehr Luppa Oberdorf 3a 04779 Wermsdorf	barrierefrei ♿
6	Ortsteile Calbitz und Malkwitz	Grundschule Calbitz Ernst-Thälmann-Straße 34 04779 Wermsdorf	barrierefrei ♿
*7**	** Briefwahlbezirk*	*Stadtverwaltung Mügeln/Rathaus* *Markt 1* *04769 Mügeln*	

Abitzsch
Hauptamt

Straßenreinigungspflicht unbedingt beachten

Letzte Straßenkontrollen haben gezeigt, dass einige Bürger ihrer Straßenreinigungspflicht nicht nachkommen und so Regenwasserkanäle durch den Straßenschmutz belastet werden. Dieses Fehlverhalten führt zu zusätzlichen Kosten für Kanalreinigungsleistungen, die durch die Gemeinde und somit letztendlich durch die Bürger zu tragen sind. Ebenso leidet, durch die nicht beseitigten Verschmutzungen, das allgemeine Ortsbild.
Diejenigen Bürger, die der Straßenreinigungspflicht nicht nachkommen, fordern wir deshalb nachdrücklich auf, zukünftig regelmäßig die Straße vor ihrem Grundstück entsprechend der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Wermsdorf zu reinigen. Eine Missachtung kann nach Anhörung mit einer Geldbuße bis zu 500,00 € geahndet werden.

Auszug aus der Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst in der Gemeinde Wermsdorf mit den Ortsteilen Luppa, Malkwitz, Calbitz, Collm, Lampersdorf, Gröppendorf, Mahlis, Wadewitz, Wiederoda, Liptitz und Wermsdorf (Straßenreinigungssatzung) vom 23.06.2010:

§ 2
Gegenstand der Reinigungspflicht

(1) Zu reinigen sind
a) innerhalb der geschlossenen Ortslage alle öffentlichen Straßen und
b) außerhalb der geschlossenen Ortslage alle öffentlichen Straßen, an die bebaute Grundstücke angrenzen.

(2) Die Reinigungspflicht erstreckt sich auf:
a) die Fahrbahnen, Radwege, Trenn-, Seiten-, Rand- und Sicherheitsstreifen,
b) die Parkplätze (soweit sich diese im Eigentum der Gemeinde befinden, aber durch Nutznießer, wie Verkaufseinrichtungen, Gaststätten o. ä. durch den Kundenverkehr bzw. durch die Straßenanlieger genutzt werden),
c) die Straßenrinnen und Einflussöffnungen der Straßenkanäle,
d) die Geh- und Radwege,
e) die Überwege,
f) Böschungen, Stützmauern, unselbständige Grünstreifen und ähnliches.

§ 5
Umfang der Allgemeinen Straßenreinigung

(1) Die Straßen (Straßenabschnitte, Straßenteile) sind regelmäßig und so zu reinigen, dass eine Störung der öffentlichen Sicherheit oder Ordnung, insbesondere eine Gesundheitsgefährdung infolge Verunreinigung der Straße durch Benutzung oder durch Witterungseinflüsse vermieden oder beseitigt wird. Die Reinigung umfasst vor allem das Beseitigen von Fremdkörpern, Verunreinigungen, Laub und Pflanzenbewuchs.
Eine über das übliche Maß hinausgehende Verunreinigung durch z. B. Baufahrzeuge, landwirtschaftliche Fahrzeuge u. a. hat der Verursacher unverzüglich zu beseitigen. Andernfalls kann die Gemeinde die Verunreinigungen auf Kosten des Verursachers, soweit er bekannt ist oder ermittelt werden konnte, beseitigen lassen.
Öffentliche Straßen entsprechend § 1 Absatz 2 sind Straßen (Straßenabschnitte, Straßenteile) mit einem festen oder unbefestigtem Straßenbelag. Bei unbefestigten Straßen oder Straßenteilen erstreckt sich die Straßenreinigung auf das Beseitigen von Fremdkörpern, Laub, Pflanzenbewuchs, groben Verunreinigungen, Schlamm oder ähnlichem.

§ 6
Reinigungsfläche

(1) Die zu reinigende Fläche erstreckt sich vom Grundstück aus
- in der Breite, in der es zu einer oder mehreren Straßen hin liegt
- bis zur Mitte der Fahrbahn, soweit der Straßenverkehr nicht behindert wird. Bei Eckgrundstücken vergrößert sich die Reinigungsfläche bis zum Schnittpunkt der Fahrbahnmitte.

§ 7
Reinigungszeiten

(1) Soweit nicht besondere Umstände (plötzliche oder den normalen Rahmen übersteigende Verschmutzungen) ein sofortiges Reinigen notwendig machen, sind die Straßen wöchentlich am Tage vor einem Sonntag oder einem gesetzlichen Feiertag, und zwar a) in der Zeit vom 1. April bis 30. September bis spätestens 18.00 Uhr, b) in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März bis spätestens 16.00 Uhr zu reinigen.

Die komplette Straßenreinigungssatzung finden Sie unter der Web-Adresse: **http://www.wermsdorf.de/files/s-strassenreinigung_2010.pdf**

Ordnungsamt
Gemeindeverwaltung Wermsdorf

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Freistaat SACHSEN

Sanierung des Albertturmes im 2. Bauabschnitt

Die Gemeinde Wermsdorf hat im Jahr 2010 den Albertturm vom Freistaat erworben, um dieses national wertvolle Kulturdenkmal nachfolgenden Generationen und auch als überregional beliebtes Wander- und Ausflugsziel allen Besuchern und Bürgern unserer sächsischen Heimat zu erhalten. In einem 1. Bauabschnitt wurde 2014 die Instandsetzung und Abdichtung der Aussichtsplattform sowie die Erneuerung einiger Fenster in Abstimmung mit der Denkmalschutzbehörde durchgeführt.
Im 2. Bauabschnitt ist die Sanierung der Treppenanlage und der Brüstung geplant. Der Startschuss zur Sanierung wird im April 2017 mit den Gerüstbauarbeiten fallen. Im Anschluss erfolgen Maurer-, Putz- und Natursteinarbeiten zur Erhaltung des Bauwerkes. Beton- und Stahlbetonarbeiten, Schlosserarbeiten und Blitzschutzarbeiten runden das Baugeschehen ab. Im Anschluss erstrahlt der Albertturm mit einer neuen Treppenanlage und aufgesetzter Brüstung. Die Arbeiten werden in enger Zusammenarbeit mit der Denkmalschutzbehörde ausgeführt.
Gefördert wird das Vorhaben aus Mitteln aus dem Denkmalschutzsonderprogramm VI des Beauftragten des Bundes für Kultur und Medien (BKM) und aus Mitteln des Landesamtes für Denkmalpflege des Landes Sachsen.

Wir bitten unsere Besucher um Verständnis, dass der Turm ab 24.04.2017 (voraussichtlich bis Ende des Jahres) aufgrund der Bauarbeiten nicht begehbar ist.

Wirtschaftsförderung/Bauamt

Ist Ihr Personalausweis noch gültig?

Die Gemeindeverwaltung Wermsdorf möchte auf diesen Wege darauf aufmerksam machen, dass im Jahr 2017 rund 100 Personalausweise von Bürgerinnen und Bürgern ihre Gültigkeit verlieren werden. Daher bitten wir Sie Ihr Ausweispapier auf dessen Gültigkeit zu überprüfen.
Grundsätzlich besteht für alle Deutschen die das 16. Lebensjahr vollendet haben und der allgemeinen Meldepflicht unterliegen, nach § 1 des Personalausweisgesetzes (PAuswG) eine Personalausweispflicht. Ausnahmen hiervon bilden Personen, die im Besitz eines gültigen Reisepasses sind, oder Personen, die gemäß § 1 Abs. 3 PAuswG von der Ausweispflicht befreit worden sind.

Für die Beantragung eines Personalausweises ist die persönliche Vorsprache erforderlich. Zur Beantragung selbst wird benötigt:

· **Lichtbild**
Ein aktuelles biometrisches Lichtbild, das nicht älter als ein halbes Jahr ist. Das Foto muss die Anforderungen an Lichtbilder für elektronische Reisepässe erfüllen.

· **Ausweisdokument**
Falls vorhanden, bringen Sie zur Beantragung eines neuen Personalausweises Ihren alten Personalausweis mit. Dies gilt auch dann, wenn dieser schon (länger) abgelaufen ist. Sollten Sie bisher nur im Besitz eines Reisepasses sein, bringen Sie diesen zur Beantragung mit.

· **Urkunden**
Für den Fall, dass Ihr bisheriges Ausweisdokument nicht von der Gemeindeverwaltung Wermsdorf ausgestellt worden ist, oder die Angaben zu Ihrer Person von den Daten des Melderegisters bzw. von den Angaben aus dem vorhandenen Ausweisdokument abweichen – dies kann zum Beispiel nach einer Heirat oder nach einer Namensänderung der Fall sein – benötigen Sie zur Überprüfung der korrekten Schreibweise des Namens und des Geburtsortes die Eheurkunde, Lebenspartnerschaftsurkunde oder das Stammbuch bzw. bei Ledigen die Geburtsurkunde. Personen, die mehrere Staatsangehörigkeiten haben bzw. hatten, wird ferner empfohlen, einen Staatsangehörigkeitsnachweis oder aber Urkunden über die Entlassung aus einer Staatsangehörigkeit im Rahmen der Beantragung eines Personalausweises vorzulegen.

· **Anträge für Minderjährige**
Sind beide gesetzliche Vertreter zur Beantragung anwesend, oder sind Sie allein sorgeberechtigt, werden keine zusätzlichen Zustimmungen benötigt. Sie sollten sich jedoch gegenüber der Behörde mittels Ihres Ausweisdokuments ordnungsgemäß ausweisen können.
Für den Fall, dass nicht beide gesetzliche Vertreter bei der Antragstellung anwesend sein können, ist die schriftliche Zustimmung des nicht Anwesenden gesetzlichen Vertreters zwingend erforderlich. Hierfür können Sie das auf der Internetseite der Gemeinde Wermsdorf im Formularbereich des Einwohnermeldeamtes zur Verfügung stehende Formular – Zustimmungserklärung zur Neuausstellung eines Kinderreisepasses, Personalausweises oder Reisepasses für ein Kind – verwenden. Sie können das Formular aber auch direkt über die Meldebehörde beziehen.

Die Kosten für den Personalausweis richten sich nach dem Alter des Antragstellers. Für Personen bis einschließlich 23 Jahre beträgt die Gebühr **22,80 Euro**. Der Ausweis ist sechs Jahre lang gültig. Für Personen ab 24 Jahre beträgt die Gebühr **28,80 Euro**. Der Ausweis ist zehn Jahre lang gültig. Die Gebühr ist mit der Antragstellung fällig und kann bequem in Bar oder per EC-Karte unmittelbar in der Meldebehörde bezahlt werden.
Die Herstellung dauert ca. 3 Wochen ab Beantragung.

Parallel mit dem Versenden des Personalausweises an die Gemeindeverwaltung Wermsdorf wird Ihnen direkt ein Brief mit Informationen über Ihren Personalausweis und der Online-Ausweisfunktion (PIN-Brief) zugesandt. Wenn Ihnen dieser PIN-Brief vorliegt, können Sie Ihren Personalausweis in den Folgetagen im Einwohnermeldeamt abholen.
Der Gesetzgeber hat im Personalausweisgesetz (PAuswG) eine zu ahndende Ordnungswidrigkeit an das Vorliegen des Vorsatzes, also das bewusste und wissentliche Zuwiderhandeln gegen die Ausweispflicht geknüpft. Stellt man also den Ablauf der Gültigkeit fest, ist eine Beantragung umgehend zu empfehlen.
Vorsätzliche Zuwiderhandlungen gegen die Personalausweispflicht können durch die zuständige Personalausweisbehörde mit einer Geldbuße von mindestens fünf bis maximal fünftausend Euro geahndet werden. Hinzu kommt, dass nach § 29 Abs. 1 PAuswG ein ungültiger Ausweis auch eingezogen und sichergestellt werden kann.

Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes:

Dienstag	9:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag	9:00 bis 12:00 Uhr

einmal monatlich samstags von 9:00 bis 11:00 Uhr:
20.05.2017, 17.06.2017

Das Liegenschaftsamt informiert

Baugrundstücke und Verkaufsobjekte in Wermsdorf und Umgebung

• Baugrundstück in Liptitz

Lage: 04779 Wermsdorf/OT Liptitz, Blumenstraße
Gemarkung: Liptitz
Flurstücksnummer: 12/4
Grundstücksgröße: 796 qm
Eigentümer: Gemeinde Wermsdorf
Kaufpreis: nach geltendem Bodenrichtwert für Bauland (derzeitig 10,00 €/qm)

Objektbeschreibung:
Das Grundstück hat einen regelmäßigen Zuschnitt und wird derzeitig als Grünfläche genutzt. Es ist als Eigenheimstandort geeignet.

Blumenstraße, Liptitz

• Baugrundstück in Gröppendorf

Lage: 04779 Wermsdorf/OT Gröppendorf, Mügelner Straße
Gemarkung: Gröppendorf
Flurstücksnummer: 26/1
Grundstücksgröße: 1.273 qm
Eigentümer: Gemeinde Wermsdorf
Kaufpreis: nach geltendem Bodenrichtwert für Bauland (derzeitig 8,00 €/qm)

Objektbeschreibung:
Das Grundstück hat einen regelmäßigen Zuschnitt, befindet sich in Hanglage. Es ist als Eigenheimstandort geeignet.

Mügelner Straße, Gröppendorf

• Eigentumswohnungen in Calbitz

Lage: 04779 Wermsdorf/OT Calbitz, Kötitzer und Böhlaer Straße
Gemarkung: Calbitz
Flurstücksnummer:
Wohnungsgröße: 51,4 qm/57,4 qm
Eigentümer: Gemeinde Wermsdorf
Kaufpreis: 22.600 € bis 24.600 € (je nach Lage und Ausstattung)

Objektbeschreibung:
Es handelt sich um 10 Eigentumswohnungen, welche im Paket aber auch einzeln verkauft werden.
Im Wohnblock der Kötitzer Straße stehen 4 Wohnungen zum Verkauf.
Drei der Wohnungen sind 3-Raumwohnungen und haben eine Größe von 57,4 qm, die vierte ist eine Zweiraumwohnung mit einer Größe von 47,4 qm. Die Wohnbereiche wurden 1994 teilweise saniert.
Im Wohnblock Böhlaer Straße stehen 6 Wohnungen zum Verkauf. Die Wohnungen haben alle eine Größe von 51,4 qm und sind Zweiraumwohnungen. Zwei der Wohnungen wurden 2009 und 2012 umfassend saniert.

Kötitzer und Böhlaer Straße, Calbitz

• Verkauf ehemaliges Schulgebäude in Mahlis

Objekt: ehemaliges Schulgebäude
Standort/Lage: 04779 Wermsdorf/OT Mahlis, Karl-Marx-Straße 6

Objektbeschreibung:
Leer stehendes ehemaliges Schulgebäude
Der Grund und Boden befindet sich im Eigentum der Kirche.
Die Verkaufsbereitschaft der Kirche liegt vor.
Baujahr: 1878
Bauzustand: sanierungsbedürftig
Nutzungsempfehlung: Das Grundstück ist zur Wohnbebauung als auch zu gewerblichen Zwecken ausbaufähig.

Karl-Marx-Straße, Mahlis

• Verkaufsobjekt in Mahlis

Lage: 04779 Wermsdorf/OT Mahlis, Bahnhofstraße 6a
Gemarkung: Mahlis
Flurstücksnummer: 82
Grundstücksgröße: 1.830 qm
Eigentümer: Gemeinde Wermsdorf
Kaufpreis: nach Gutachten

Objektbeschreibung:
Leerstehendes ehemaliges Schulgebäude
Das Grundstück hat eine Größe von 1.830 qm. Das aufstehende Gebäude wurde 1976 gebaut und bis November als Werkstatt für Behinderte mit 598 qm genutzt.

Im Obergeschoss der linken Haushälfte befindet sich eine Wohnung mit 86,4 qm. Diese ist vermietet. Das Objekt besitzt eine Ölheizung und ist teilweise unterkellert. Am Gebäude befindet sich ein Garagenanbau.

Bahnhofstraße, Mahlis

Haben Sie Interesse an einem Objekt, dann vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Die Energieausweise der Objekte liegen der Gemeinde vor und können eingesehen werden.

Wohnungen in der Gemeinde Wermsdorf

Sie wollen sich verändern und suchen dafür eine neue Wohnung in Wermsdorf oder Lampersdorf? Dann rufen Sie uns an und vereinbaren einen Besichtigungstermin mit uns. Wir bieten Ihnen an:

• eine Dreiraumwohnung in Wermsdorf, Oschatzer Straße 38 a im 2. Obergeschoss
Die Wohnung hat eine Größe von 60,9 qm. Sie ist neu saniert hat Balkon und besteht aus drei Räumen, einer Küche und einem Bad mit Wanne. Ein Stellplatz für den Pkw ist vorhanden. Die Vermietung kann sofort erfolgen.

• zwei Zweiraumwohnungen in Wermsdorf, Oschatzer Straße 38 b und c
Die Wohnungen haben beide eine Größe von 54,4 qm. Sie sind saniert und bestehen aus zwei gleichgroßen Räumen, einer Küche und einem Bad mit Wanne und WC. Eine Vermietung kann sofort erfolgen.

• Für Azubis bieten wir an: eine Einraumwohnung in Wermsdorf, Oschatzer Straße 38 c, Dachgeschoss
Die Wohnung hat eine Größe von 17,8 qm. Sie ist saniert und besteht aus einem großen Raum und einem Bad mit Dusche und WC. Eine Vermietung kann sofort erfolgen.

• eine Dreiraumwohnung in Lampersdorf, Limbacher Straße 5 im Obergeschoss
Die Wohnung hat eine Größe von 84 qm. Sie befindet sich in einer ruhigen Wohnlage, ist saniert und besteht aus drei Räumen, einer Küche und einem Bad mit Wanne, Dusche und WC. Gartennutzung ist möglich. Ein Stellplatz für den Pkw ist vorhanden. Die Vermietung kann sofort erfolgen.

Kontakt für Kaufangebote oder Besichtigungstermine:
Gemeindeverwaltung Wermsdorf - Sachgebiet Liegenschaften
Altes Jagdschloß 1 • 04779 Wermsdorf
Tel.: 034364 81118 • Fax: 034364 81131
E-Mail: ubrich@wermsdorf.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 24. Mai 2017

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:
Dienstag, der 9. Mai 2017

LEADER-Region „Sächsisches Zweistromland-Ostelbien“ Lebenswert - Kulturgut – Naturvoll: „Die enkeltaugliche Vital-Region“

LEADER-Region „Sächsisches Zweistromland-Ostelbien“ mit erweiterten Fördermöglichkeiten

Über 6 Millionen Euro stehen bereit

Kemmlitz. Zum 1. April startete die LEADER-Region Sächsisches Zweistromland-Ostelbien ihren bisher größten Komplex-Aufruf zur Unterstützung von Investitionen in den ländlichen Raum: 6,25 Millionen Euro stehen an Fördergeldern zur Verfügung. Insgesamt werden sieben verschiedene Förderthemen aufgerufen, die Projekte für Kommunen, Unternehmen, Vereine und auch Privatpersonen anbieten. Der Fördersatz beträgt 75 Prozent. Bis zum 27. Mai können die ausgefüllten Formulare mit den notwendigen Unterlagen eingereicht werden. Das regionale Entscheidungsgremium befindet in seiner Sitzung am 19. Juni über die eingereichten Vorhaben und schlägt die förderwürdigen zur Antragstellung beim Landratsamt vor.

Hier der Überblick zu den Fördermöglichkeiten:

1) Funktionsvielfalt und Aufenthaltsqualität in den Orten sowie Effizienz technischer Infrastrukturen haben sich im Bestand verbessert. (intensiv)
   Budget: 2.000.000,00

2) Erhalt und Entwicklung von Gebäuden für Wohnzwecke (investiv) Budget: 1.500.000,00

3) Rückbaumaßnahmen (investiv)
   Budget: 500.000,00

4) Erhalt und Entwicklung von ortsbildprägenden und identitätsstiftenden Gebäuden (investiv)
   Budget: 1.000.000,00

5) Erhalt und Entwicklung von ortsbildprägenden und identitätsstiftenden Freianlagen (investiv)
   Budget: 300.000,00

6) Die wohnortnahe Versorgung der Bevölkerung ist bedarfsgerecht verbessert, die medizinische Versorgung ist durch zugängliche Angebote gesteigert und tragfähige Alternativen für eine multifunktionale, dezentrale bzw. mobile Nahversorgung sind neu entstanden oder modellhaft entwickelt. (investiv)
   Budget: 500.000,00

7) Regionale Wirtschaftskreisläufe und/oder überbetriebliche Kooperationen sind initiiert und etabliert; die Erzeugung und Vermarktung neuartiger Produkte/Dienstleistungen der KKU haben neue Einkommensmöglichkeiten und Absatzmärkte erschlossen. (investiv)
   Budget: 450.000,00

Alle aktuellen Infos und die Formulare gibt es unter:
www.zweistromland-ostelbien.de

Anfragen zu Fördermöglichkeiten nimmt das im Kemmlitzer Pla. Net-Büro tätige Regionalmanagement entgegen. Unter dem Kontakt 034362 379900 sind die Regionalmanager Aline Frick, Claudia Glöckner und Holger Reinboth erreichbar.

Holger Reinboth
Regionalmanager

Feuerwehrfestveranstaltung 2017

Am 18. März 2017 fand unser jährlicher Feuerwehrball in Calbitz auf dem Saal in der Gaststätte „Grüne Tanne“ statt. Diese Tradition gibt es nun schon über viele Jahre und soll ein Dank an alle Kameradinnen und Kameraden unserer Feuerwehren sein. Nach der Eröffnung durch den Hauptamtsleiter Herrn Lutz Abitzsch und dem Gemeindewehrleiter Herrn Lutz Frenzel wurde das Buffet freigegeben.

Danach hielt der Gemeindewehrleiter Herr Lutz Frenzel eine Ansprache. Anschließend wurden die Auszeichnungen durchgeführt. Jede Wehr möchte damit einer Kameradin oder einem Kameraden besonderen Dank aussprechen, für die besonders geleistete ehrenamtliche Tätigkeit.

v. l.: Herr Manuel Köhler FF Wermsdorf, Herr Manfred Hartmann FF Mahlis, Herr Matthias Blumensaat FF Malkwitz, Herr Michael Lamm FF Lampersdorf, Gemeindewehrleiter Herr Lutz Frenzel, Herr Holger Kunow FF Collm, Herr Lutz Hofmann FF Mahlis für 25. Jahre Wehrleiter

Der Hauptamtsleiter Herr Lutz Abitzsch und der Gemeindewehrleiter Herr Lutz Frenzel überreichten die Auszeichnungsurkunden und Präsente. Nach dem offiziellen Teil durfte das Tanzbein geschwungen werden bis um 1.00 Uhr der Bus wieder zur Abholung der Kameradinnen und Kameraden bereit stand.

Hauptamt

20-jähriges Bestehen einer Post-Partnerfiliale in Wermsdorf

Wermsdorf, 3. April 2017:
Marion Köhler, Inhaberin der Postagentur in der Clara-Zetkin-Straße 15 in Wermsdorf feiert heute das 20-jährige Bestehen ihrer Filialpartnerschaft mit der Deutschen Post. „Es bringt mir Spaß, meine Kunden mit Postdienstleistungen zu versorgen. So verbinde ich meine Kunden mit Regionen in aller Welt“, sagte Marion Köhler bei einer Feierstunde in ihrer Filiale in Wermsdorf. Im April 1997 unterzeichnete Marion Köhler den Kooperationsvertrag mit der Deutschen Post. Seitdem bietet sie neben Lotto-Scheinen auch die Produkte und Dienstleistungen rund um den Brief- und Paketversand an. Ebenso Finanzdienstleistungen.
Die regionale Politikbeauftragte der Deutschen Post für Sachsen und Thüringen, Brigitte Ullrich, würdigte das Engagement der Geschäftsfrau zur Stärkung der postalischen Infrastruktur der Gemeinde. „Marion Köhler ist täglich für die Kunden da und ist für die Bürger die personifizierte Post“, betonte Brigitte Ullrich. Sie überreichte der Geschäftsfrau als Dankeschön des Unternehmens eine Urkunde für 20 Jahre vertrauensvolle Filialpartnerschaft und einen Blumenstrauß.

Bürgermeister Matthias Müller betonte, wie wertvoll die Postdienstleistungen von Marion Köhler für die gesamte Gemeinde sind. „Kurze Wege und persönliche Kontakte sind im ländlichen Raum besonders wichtig und Frau Köhler leistet hier gemeinsam mit der Deutschen Post einen großen Beitrag.“
Unter **www.deutschepost.de/postfinder** können Postkunden nach Eingabe des eigenen Standortes die Adressen und Öffnungszeiten der umliegenden Filialen, den nächstgelegenen Briefkasten inklusive Leerungszeiten sowie Standorte von Briefmarkenautomaten, Packstationen und Paketboxen abrufen.

vhs Volkshochschule Nordsachsen

Kursangebote von Mai bis Juni 2017

Geschäftsstelle Oschatz
Am Zeugamt 4, 04758 Oschatz,
Tel. 03435 922444; Fax 03423 700442911

03.05.	FFOZ30701	Zauberküche aus Wald und Wiese
08.05.	FFOZ21005	Fotografieren leicht gemacht – für Fortgeschrittene
31.05.	FFOZ20304	Kunstvortrag: Paul Cézanne
11.06.	FFOZ30250	Inline-Skaten - Grundlagenworkshop
28.06.	FFOZ30270	Lauftraining – Outdoor Summer Run

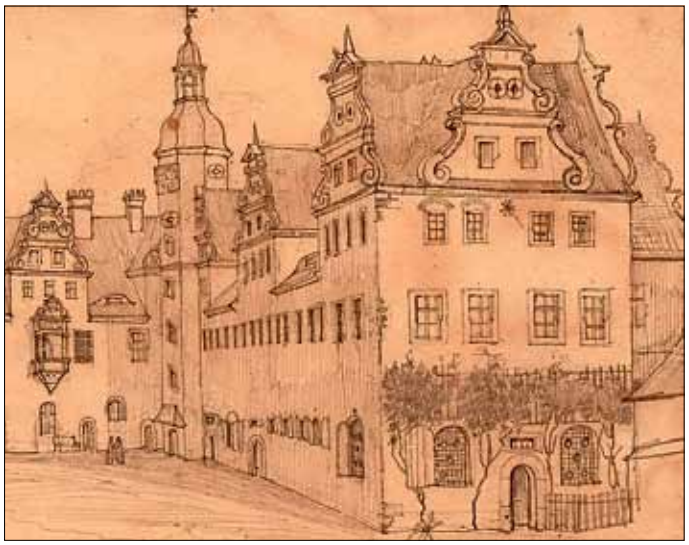
Informationen und Anmeldungen telefonisch und unter www.vhs-nordsachsen.de

400 Jahre Altes Jagdschloß Wermsdorf 1617 – 2017 TEIL 2

… verlor Wermsdorf den größten Teil seiner alteingesessenen Bevölkerung.
Nach dem Dreißigjährigen Krieg wird es still um und im Schloss Wermsdorf. Erst 1685 kam ein Kurfürst wieder zur Jagd nach Wermsdorf.
1681 ergab sich eine große Veränderung für das Schloss und das Dorf Wermsdorf. Am 28. April wütete in Mutzschen ein verheerendes Feuer, das auch das dortige Amtshaus vernichtete. Daraufhin gab Kurfürst Johann Georg III. (1647 - 1691) den Befehl, die Verwaltung des Amtes Mutzschen in den Nordflügel des Schlosses Wermsdorf zu verlegen. Das Amt Mutzschen hieß nunmehr „Amt Mutzschen, Sitz Wermsdorf“.

1698 übereignete Kurfürst Friedrich August I., der Starke (1694 - 1733), dem Reichsfürsten Anton Egon von Fürstenberg, seinem Stadthalter für Sachsen, das Jagdschloss Wermsdorf und die Jagdgerechtigkeit in der Mutzschener Heide auf Lebenszeit.
Als Gegenleistung erwartete er, dass der jagdliebende Fürst hier die erste große sächsische Parforcejagd auf eigene Kosten einrichtet. Diesem Anliegen widmete sich der Fürst mit großem persönlichem Elan und hohem finanziellen Aufwand. Bei der Parforcejagd geht es nicht darum, möglichst viel Wild zu erlegen. Ein ausgewähltes starkes Stück Wild, meist ein kapitaler Hirsch, ist das Jagdziel. Er wird so lange von einer vielköpfigen laut bellenden Hundemeute, gefolgt von berit-

tenen Jägern und begleitet von einer großen Jagdgesellschaft, gehetzt, bis er ermattet aufgibt und sich den Jägern stellt. Auch August der Starke fand an dieser französischen Jagdart Gefallen. Die Jagdequipage des Fürsten war eine der bedeutendsten in Deutschland. Sie bestand aus 32 Jagdbediensteten, 47 Pferden und 200 Hunden. Damit veränderte sich auch das dörfliche Leben im Ort Wermsdorf. Bemerkenswert ist, dass der Fürst nicht im Jagdschloss wohnte, sondern im alten Starschedelschem Schloss auf dem Schlossgelände. Der Katholik Fürstenberg war auch der erste, der trotz Verbot ab 1710 im Jagdschloss katholische Messen feiern ließ.
1716 starb Fürstenberg in Wermsdorf. August der Starke kaufte für seinen jagdliebenden und jagdbegeisterten Sohn Kurprinz Friedrich August von den Erben Fürstenbergs die gesamte Jagdeinrichtung für 25.000 Reichsthaler. 1719 übergab er ihm das Jagdrecht in der Mutzschener Heide, das Jagdschloss Wermsdorf und die Fürstenbergische Jagdequipage. Im gleichen Jahr heiratete der Kurprinz die habsburgische Kaisertochter Erzherzogin Marie Josepha in Wien. Ihre Ankunft in Dresden ließ August der Starke mit mehrwöchigen glanzvollen publikumswirksamen Festen feiern. Im Anschluss an die anstrengenden Festtage zog sich das junge Brautpaar für 5 Wochen auf ihr Schloss Wermsdorf zurück.
In den folgenden Jahren hielt sich der Kurprinz, so oft es ihm möglich war, zur Jagd in Wermsdorf auf. Besonders der Hubertustag, der 3. November, wurde mit zunehmender Pacht zu einem Volksfest gestaltet. Allmählich zeigte sich, dass das Wermsdorfer Jagdschloss den gestiegenen Anforderungen des Kurprinzen und seiner hochadligen Gemahlin nicht mehr genügte. So gab August der Starke am Hubertustag 1721 seinen Entschluss bekannt „zur besseren Bequemlichkeit Unseres Königlichen Prinzen“ auf einem Hügel südlich des Dorfes Wermsdorf ein neues Schloss zu errichten, das glanzvolleren Ansprüchen genügen sollte - das Jagdschloss Hubertusburg. Die Bauarbeiten begannen noch 1721. 1724 waren Teile des neuen Schlosses bezugsfertig und der Kurprinz konnte hier mit großem Gefolge das erste Hubertusfest feiern. Damit verlor das „Alte“ Wermsdorfer Jagdschloss in der Ortsmitte seine Funktion als kurfürstliche - königliche Jagdresidenz. Mit Baubeginn von Schloss Hubertusburg mussten Fronpflichtige des Amtes Mutzschen das alte Starschedelsche Schloss auf dem Hof des Alten Jagdschlosses abreißen. Die dabei gewonnenen Ziegelsteine wurden im Schloss Hubertusburg verbaut.
In den folgenden 150 Jahren gab es trotz gravierender und folgeschwerer Ereignisse in Sachsen keine baulichen Veränderungen am Alten Jagdschloß. Lediglich der verkürzte Westflügel wurde um zwei einfache Gebäude für die Amtsfischerei verlängert. Diese Gebäude standen nach der Verpachtung der Amtsteichwirtschaft ab 1787 auch den Teichpächtern zur Verfügung. Von 1834 bis 1874 nutzte die hiesige Postexpedition die Gebäude ebenfalls, einschließlich eines Warteraumes für die Passagiere der Pferdepost.



Hauptnutzer des Schlosses blieb die Verwaltung des Amtes Mutzschen. Mit den sächsischen Verwaltungsreformen von 1782/84 wurden die Aufgaben in den Ämtern neu verteilt, indem eigenständige Justiz- und Rentämter gebildet wurden. Auch diese hatten ihren Sitz im Wermsdorfer Schloss. Das Rentamt nutzte dabei den Ostflügel. Im gleichen Flügel befanden sich im Erdgeschoss sechs Gefängniszellen. In den Jahren 1865 - 1868 saßen hier durchschnittlich 241 Person pro Jahr ein, mit einer Aufenthaltsdauer von durchschnittlich 9 Tagen. Die Bewachung der Gefangenen war Aufgabe der Fronpflichtigen des Amtes Mutzschen. Das Reinigen und Scheuern der Amtsräume mussten bis zur Ablösung der Frondienste 1833 85 Wermsdorfer Hausbesitzer reihum übernehmen.
Westlich des Schlosses, im heutigen Schlosspark, lagen knapp 1 ha Gartenland und vier kleine Teiche zur Hälterung (Vorratshaltung) von Fischen. Das Gartenland war parzelliert und den Amtsmännern und weiteren höheren Beamten verpachtet.
Zum 1. Januar 1874 trat in Sachsen eine grundlegende Verwaltungsreform in Kraft. Die bisherigen Ämter wurden aufgelöst und neue Strukturen, die Amtshauptmannschaften, geschaffen. Die neue staatliche Verwaltung benötigte das Alte Jagdschloss nicht mehr. Durch die Verwaltungsreform verlor Wermsdorf über 200 wohlsituierte Einwohner.
Der sächsische König Albert (1828 - 1902) war ebenfalls ein leidenschaftlicher Jäger und …

Fortsetzung folgt

Eckart Säuberlich, Wermsdorf

Neue Bücher in der Zentralbibliothek Wermsdorf

Eine kleine Auswahl neu in den Bestand aufgenommener Bücher werden hier kurz vorgestellt.

Peter Prange: Die Rose der Welt: Roman
Größtes Ziel zweier Jugendfreunde ist es, an der im 13. Jahrhundert gegründeten Universität von Paris zu studieren. Während Paul das Studium abbricht, wird der strebsame Robert gefördert. Als er sich in Pauls Frau verliebt, zerbricht ihre Freundschaft und Roberts Zukunft steht infrage …

Fleur Smithwick: Wo du auch bist: Roman
Als die junge Fotografin Alice nach einem Autounfall, bei dem sie gefahren ist und bei dem ihr bester Freund gestorben ist, aufwacht, ist Sam - für alle anderen unsichtbar - aus ihrer traurigen Kindheit wieder da und tröstet sie. Doch er ist gefährlich, auch für den Mann, den Alice heimlich liebt …

Juliane Käppler: Die sieben Tode des Max Leif: Ein Hypochonder-Roman
Egal ob Hirntumor, HIV-Infektion oder Schlafkrankheit - Max Leif hatte sie alle. Zum Glück bildet er sich die Krankheiten nur ein, bis auf einen Herzinfarkt. Schon sieht der 41-Jährige sein Ende nah. Über Nacht verkauft er seine Firma, verschenkt den Porsche, schickt die untreue Geliebte in die Wüste …

Markus Heitz: Aera: Die Rückkehr der Götter: Roman
Im Jahr 2019 sind die Götter auf die Erde zurückgekehrt. Der atheistische Interpol-Mitarbeiter Malleus Bourreau ermittelt in einer Serie religiös motivierter Morde und sucht nach gestohlenen Artefakten ...

- Viktor Staudt: Die Geschichte meines Selbstmordes und wie ich das Leben wiederfand
- Harlan Coben: Ich schweige für dich: Thriller
- Stefan Krauth: Stummer Abschied: Erinnerungen an Cecilia und Emil
- Jens Sembdner: Von unten betrachtet geht es nur nach oben: Mein Weg zurück ins Leben
- Dinah Jefferies: Die Frau des Teehändlers: Roman
- Sandra Lessmann: Die Winter-Prinzessin: Roman
- Berit Anders: Ich heiße Berit und habe eine Borderline-Störung: Protokoll einer Selbstfindung
- Robert Focken: Arnulf: Die Axt der Hessen: Historischer Roman
- Erfolgreich zeichnen: Blumen, Landschaft, Porträts, Akt, Tiere
- Ilona Koglin: Und jetzt retten wir die Welt! Wie du die Veränderung wirst, die du dir wünschst
- Annie Kelsey: Pippas Tagebuch: Eine Freundin muss her

Informationen aus den Kindereinrichtungen

Neuigkeiten aus dem Hort Calbitz
Endlich ein neues Zuhause für unsere Fische

Herr Kluge aus Calbitz hat Anfang 2017 mit viel Elan und Liebe die fachmännische Patenschaft über unser bisheriges „Laien"-Aquarium im Hort Calbitz übernommen. Er kümmerte sich zunächst um neue Pflanzen, Fische und frischen Kies und konnte dabei auf die Unterstützung durch die RHG Oschatz bauen. Unsere Kinder waren dann bei der Umgestaltung des Beckens begeisterte Helfer und Zuhörer!

Ein großes Dankeschön geht hiermit auch im Namen aller Kinder und Erzieher des Hortes in Calbitz an Herrn Kluge für sein Engagement und an die RHG Leisnig-Oschatz eG in Oschatz und den dortigen Marktleiter Herrn Schwarze für die großzügige Spende.

Das Team vom Hort Calbitz

Anzeige

Informationen aus der Schule

Für große und kleine Leser - die letzten Wochen an der GS Wermsdorf standen im Zeichen des Buches

In den vergangenen Wochen fanden an unserer Grundschule in mehreren Klassen Leseabende bzw. -nächte statt.
So beschäftigte sich die 1. Klasse mit dem Buch „Der kleine Angsthase". Eine 3. Klasse besuchte die Wermsdorfer Bücherei, bevor noch weitere Angebote in der Schule genutzt werden konnten.

Die Klasse 3a schreibt in folgendem Text, was sie Tolles erlebten

Auf in den Dschungel
Am Freitag, dem 10. März trafen wir uns zu unserer 1. Lesenacht am späten Nachmittag in der Schule.
Zuerst richteten wir aufgeregt und voller Erwartungen unsere Schlafplätze ein. Dann begann unsere Reise in den Dschungel. Wir erfuhren viel über den Regenwald und lernten die Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt kennen. Danach lasen wir eine Regengeschichte mit Regengeräuschen. Anschließend ging es mit Instrumenten auf Dschungel-Safari. Unterwegs begegneten unserer Reisegruppe Affen, Schlangen, Tiger und Frösche. In der Ferne hörten wir immer wieder Trommeln. Zum Glück brachten uns die Jeep-Fahrer und Reiseleiter sicher ins Dschungelcamp zurück. Dort wurden wir mit einem tollen Dschungel-Buffet überrascht, auf dem wir viele exotische Leckereien entdeckten und alle konnten sich richtig stärken. Danach bastelten wir unsere eigene Trommel, einen Tropenhelm und ein Dschungelmesser, denn diese Dinge brauchten wir auf unserer weiteren Reise. Jedes Kind bekam nun einen Leseauftrag. Wir durchquerten gemeinsam den Lese-Dschungel und überwanden so manches Hindernis. Am Ende ertönte ein richtiges Trommelkonzert und alle waren vom Trommelklang begeistert. Zum Schluss ging es auf Schatzsuche. Wir mussten dafür einen Dschungel-Parcours bewältigen und uns Buchstaben erspielen. Nach einiger Zeit lösten wir das Rätsel und fanden eine reichlich gefüllte Schatzkiste. Natürlich teilten wir den Schatz gerecht unter uns auf. Unsere Dschungel-Lesenacht endete am späten Abend mit einem Dschungel-Kino und einer Dschungelgeschichte, bei der wir schließlich einschliefen.

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen fleißigen Helfern bedanken, die dafür gesorgt haben, dass dieser Abend für uns zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde.

Klasse 3a und Frau Illgen

Doch damit nicht genug - am 20.03.2017 fand das diesjährige LESEFEST unserer Schule statt

Zum diesjährigen Lesefest erwarteten unsere Schülerinnen und Schüler verschiedene, von Lehrern und Erziehern betreute, Stationen. Für die Klassen 1 und 2 stand der Tag unter dem Thema „Pippi Langstrumpf“, was sich in den verschiedenen Angeboten widerspiegelte. Neben „Pippi-Keksen“, „Pippi-Handpuppen“ und „Sahnebonbons“ wurden kleine Geschichten vorgelesen und erzählt. Die „Zungenbrecher“ der Klassen 3 und 4 hatten das Potenzial für manchen Knoten in der Zunge. Die damit verbundenen Stationen - Basteln von Rätselfächern und Kreisbüchern, Knobeln und Entdecken von Wörtern und Lesen unter erschwerten Bedingungen bereiteten allen viel Spaß und ließen die Zeit schnell vergehen.

In der jeweils 2. Hälfte des Lesefestes lauschten, sangen, lasen und rätselten die Kinder der Klassen 1 bis 4 im Schlosssaal mit dem Kinderbuchautor Ulf Borgmann, der uns an diesem Tag besuchte.

Grundschule „Zur alten Poststation“, Wermsdorf

Informationen der Vereine

Einladung zur Mitgliederversammlung am 28.04.2017

Liebe Sportfreunde,
der Vorstand lädt euch ganz herzlich zur Mitgliederversammlung am **28.04.2017, um 18.00 Uhr, im Versammlungsraum der FFW, Wermsdorf** ein.
Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung/Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Jahresbericht
6. Finanzbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache
9. Entlastung des Vorstandes
10. Bericht 1. Herren
11. Bericht 2. Herren
12. Bericht Nachwuchs
13. Sonstiges
14. Schlusswort/Verabschiedung

René Naujoks	*Ralph Horbas*	*Dieter Winkler*
1. Vorsitzender	*2. Vorsitzender*	*Schatzmeister*

FSV Blau-Weiß Wermsdorf e. V.

Informationen des Freundeskreises Schloss Hubertusburg e. V.

Informationen zu Veränderungen in der Veranstaltungsplanung 2017

Der Hubertusburger Kindertag findet NICHT am Samstag, 03.06.2017 statt, sondern am Samstag, dem 10.06.2017, am Nachmittag - bevor am Abend die Wermsdorfer Schlössernacht beginnt. Im Rahmen der Veranstaltung zur Mittsommernacht am 24.06.2017 werden ‚Alte Bekannte‘ der Wermsdorfer – ‚meier’s clan‘, in die Mittsommernacht hineinjazzen.
Die sich in Vorbereitung befindlichen ‚Hubertusburger Orgelklänge‘ des Freundeskreises finden im Monat Juli NICHT statt.
Das ‚Klassentreffen‘ der Ex-Thomaner am 19.08.2017 findet NICHT statt, da organisatorische Gründe das rechtzeitige Eintreffen der Gruppe verhindern. Als Ersatzveranstaltung findet um 17:00 Uhr im Ovalsaal ein Konzert mit dem Trio „Holzklangspiel“ statt.
Die ‚Hubertusburg Classics‘ mit Matthias Eisenberg und Joachim Karl Schäfer finden bereits Freitag, den 2. September 2017 statt.

Freundeskreis Schloss Hubertusburg e. V.

Neues vom Spielmannszug Mutzschen

Die neue Auftritts-Saison startet auch bei uns und so sehen Sie uns schon am 29. April 2017 zum traditionellen Maibaumstellen auf dem Mutzschener Markt. 16 Uhr laufen neben dem Erwachsenenzug auch der Nachwuchszug, die Anfänger und auch die Musifanten zur musikalischen Umrahmung auf.

Weiter geht es am 5. Mai zum Blütenfest Sornzig – dort starten wir 20.15 Uhr zum Lampionumzug.
Neben unseren Auftritten und Übungsstunden bereiten wir uns im jährlichen Trainingslager dann auch auf unsere Landesmeisterschaften vor. Diese finden in diesem Jahr am 17. Juni 2017 in Markkleeberg statt. Hier freuen wir uns über jeden Fan, der den Weg mit uns nach Markkleeberg findet.
Unsere Auftritte und weitere Infos finden Sie unter **www.spielmannszug-mutzschen.de** oder auf unserer Facebook-Seite.

Spielmannszug Mutzschen e. V.

Anzeige

Sprech- und Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Wermsdorf

Montag geschlossen
Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
Telefon: 034364 811-0
E-Mail: info@wermsdorf.de
www.wermsdorf.de
Das **Einwohnermeldeamt** hat an folgenden Samstagen von 9.00 bis 11.00 Uhr für Sie geöffnet: **20.05.2017, 17.06.2017 und 29.07.2017.** Außerhalb der bekannten Öffnungszeiten sind Termine nach telefonischer Absprache möglich.
Die Gemeindeverwaltung bleibt am 26.05.2017 geschlossen.

Touristinformation Wermsdorf

Altes Jagdschloß 1, 04779 Wermsdorf
Telefon: 034364 81132
E-Mail: info@wermsdorf.de
Montag - Freitag 9.00 Uhr - 15.00 Uhr
Mai bis September
Montag - Freitag 9.00 Uhr - 15.00 Uhr
Samstag 10.00 Uhr - 13:00 Uhr
Die Touristinformation ist vom **20.05. bis 05.06.2017** geschlossen. Für Fragen oder Wünsche steht Ihnen das Sekretariat/Wirtschaftsförderung gern zur Verfügung.

Zentralbibliothek Wermsdorf

im Fachkrankenhaus Hubertusburg gGmbH
Gebäude 63 (ehemals Poliklinik)/Krankenhausverwaltung
Montag 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Dienstag 10.00 - 14.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag 10.00 - 13.00 Uhr
Telefon: 034364 62251
Fax: 01212-5-1673-8546
E-Mail: bibliothek_wermsdorf@kh-hubertusburg.de

Polizeiposten Wermsdorf

Telefon: 034364 88380
Dienstag 10.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

Abwasserzweckverband „Oberes Döllnitztal“

Mügeln - Ortsteil Glossen, Mügelner Landstraße 4
(ehemaliges Verwaltungsgebäude der Gemeinde)
zu folgenden **Geschäftszeiten:**
Montag: geschlossen – nach Vereinbarung
Dienstag: 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr
Mittwoch: geschlossen – nach Vereinbarung
Donnerstag: 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr
Telefon:
Frau Röber 034362 2384-11 c.roeber@azvmuegeln.de
Frau Haubold 034362 2384-10 e.haubold@azvmuegeln.de
Herr Wache 034362 2384-12 th.wache@azvmuegeln.de
Fax: 034362 2384 14

Schiedsstelle in Oschatz

Jeder Bürger der Gemeinde Wermsdorf hat die Möglichkeit bei Bedarf, z. Bsp. bei Nachbarschaftsstreitigkeiten, die Schiedsstelle in Anspruch zu nehmen. Der Friedensrichter kann bei Rechtsstreitigkeiten schlichtend tätig werden.
Sprechstunde:
jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat in der Zeit von 17:00 bis 19:00 Uhr in den Amtsräumen der Stadtverwaltung Oschatz
Telefon: 03435 970295

Vertragsärztlicher Notfalldienst

Bei der **Vermittlung von Hausbesuchen** muss der Patient bei der Vermittlung für den vertragsärztlichen **Notfalldienst unter 0341 19292** anrufen und den für den Patienten Dienst habenden Arzt erfragen.
Zu den **Zeiten des vertragsärztlichen Notfalldienstes**
- an Werktagen von 19.00 bis 7.00 Uhr,
- mittwochs und freitags ab 14.00 Uhr,
- an Samstagen, Sonn- und Feiertagen rund um die Uhr

wird **ein Dienst habender Arzt** die in dringenden Fällen erforderlichen Hausbesuche im Notfalldienstbereich durchführen.
An den Wochenenden finden regulär Sprechstunden statt. Die Sprechzeiten können in der entsprechenden Arztpraxis erfragt werden.
Für lebensbedrohliche Zustände, wie Bewusstlosigkeit, heftiger Brustschmerz, schwere Atemnot, bei starken Blutungen sowie schweren Unfällen **ist der Rettungsdienst** zuständig und rund um die Uhr **über den Notruf 112** bei Bedarf **zu erreichen.**

IMPRESSUM

DER COLLM-BOTE

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Wermsdorf mit ihren Ortsteilen Calbitz, Collm, Gröppendorf, Lampersdorf, Liptitz, Luppa, Mahlis, Malkwitz, Wadewitz, Wiederoda und vom Abwasserzweckverband „Oberes Döllnitztal“

Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal im Monat und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt.
- Herausgeber: Gemeinde Wermsdorf, 04779 Wermsdorf, Altes Jagdschloss 1, Telefon: (034364) 8110, E-Mail: collmbote@wermsdorf.de
- Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
  Gemeindeverwaltung Wermsdorf, Bürgermeister Matthias Müller
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0 vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind außerhalb des Verbreitungsgebietes gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Preisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Veranstaltungen

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
		APRIL	
24.04.2017 19:30 Uhr	**Vortrag mit Gundolf Schmidt** **„Expedition Lutherweg – eine Multivisions Show Teil I“**	**Gemeinderaum der evang. Kirche, Wermsdorf**	**Kirchspiel Wermsdorf /Gundolf Schmidt** schmidt@heimatverein-wermsdorf.de www.heimatverein-wermsdorf.de
29.04.2017 18:00 Uhr	**Maibaumstellen**	**„Lämmchen“,Calbitz**	**Heimatverein Calbitz e. V.** Frau Abert elfrun-abert@gmx.de www.calbitz.de
29.04.2017 19:00 Uhr	**Maibaumstellen und Mahliser Suppenkönig - Wettbewerb**	**Dorfplatz und Sportplatz Mahlis**	**Feuerwehr Mahlis** Herr Pesak ffw-mahlis@gmx.de **Heimat- und Traditionsverein Mahlis e. V.** Herr Beier beier.mahlis@gmail.com www.mahlis.de
30.04.2017 12 - 16 Uhr	**Geistliche Musik und Führungen** **Kirche für jedermann geöffnet** **12:30 Uhr Führung**	**Katholische Schlosskapelle St. Hubertus, Wermsdorf**	**Katholisches Pfarrei St. Hubertus** Pfarrer Ulrich Dombrowsky Hubertusburg 2, 04779 Wermsdorf **Pfarrbüro in Wermsdorf:** Frau Maria Mudra mittwochs 9 – 11 u. 13 – 15.30 Uhr Tel.: 034364 52390 pfarrbuero@pfarrei-st-hubertus.de www.pfarrei-st-hubertus.de
30.04.2017 15:00 Uhr	**Maibaumstellen und 70 Jahre FFW Collm** - Kaffeetafel- Hopseburg und Kinderschminken	Dorfplatz/Feuerwehr-Gerätehaus Collm	**FW Collm** Herr Lippert ff.collm@gmail.com www.bergtreue-collm.de
30.04.2017 16:00 Uhr	**Geistliche Musik und Führungen** **Konzert mit den Wermsdorfer Goldkehlchen**	**Katholische Schlosskapelle St. Hubertus, Wermsdorf**	**Katholisches Pfarrei St. Hubertus** Pfarrer Ulrich Dombrowsky Hubertusburg 2, 04779 Wermsdorf **Pfarrbüro in Wermsdorf:** Frau Maria Mudra mittwochs 9 – 11 u. 13 – 15.30 Uhr Tel.: 034364 52390 pfarrbuero@pfarrei-st-hubertus.de www.pfarrei-st-hubertus.de
30.04.2017 17:00 Uhr	**Maibaumstellen**	**Feuerwehr Lampersdorf**	**FW Lampersdorf** Herr Reichel frank_reichel@t-online.de www.feuerwehr-lampersdorf.de
30.04.2017 18:00 Uhr	**Tanz in den Mai anlässlich** **70 Jahre FFW Collm** Mit Disco	**Feuerwehr-Gerätehaus Collm**	**FW Collm** Herr Lippert ff.collm@gmail.com www.bergtreue-collm.de
30.04.2017 18:00 Uhr	**Maibaumstellen**	**Dorfplatz Malkwitz**	**Feuerwehr Malkwitz** Herr Frenzel frenzel.l@gmx.de **Heimatverein „Traditionspflege“ Malkwitz e. V.** Herr Leuschner heimatverein@malkwitz-sachsen.de www.malkwitz-sachsen.de

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
		MAI	
01.05.2017 10 - 16 Uhr	**1. Maifeiertag mit Maibaumaufstellen und Tag der offenen Tür**	**Feuerwehr - Gerätehaus Wermsdorf**	**Feuerwehr Wermsdorf** Herr Köhler ff_wermsdorf@feuerwehren-wermsdorf.de
06.05.2017 15:00 Uhr	**400 Jahre Altes Jagdschloß** Vorträge, Führung, Postkartenausstellung	**Altes Jagdschloß, Wermsdorf**	**Heimat- und Verschönerungs-verein Wermsdorf e. V.** Herr Blamberg blamberg@gmx.de www.heimatverein-wermsdorf.de
13.05.2017	**Gemeinde - Feuerwehrausscheid**	**Collm**	**FW Collm** Herr Lippert ff.collm@gmail.com www.bergtreue-collm.de
14.05.2017 17:00 Uhr	**Muttertagskonzert mit dem Thüringer Salon Quintett** Von Wien aus durch Europa mit Werken von Strauß, Lehar, Dvorak u.a. – moderiert von	**Ovalsaal Schloss Hubertusburg, Wermsdorf**	**Freundeskreis Schloss Hubertusburg e. V.** Tel.: 0157 77167914 koenigliche.jagdresidenz@gmail.com Reinert Mlynarczyk www.freundeskreis-hubertusburg.de
21.05.2017 10 - 18 Uhr	**Internationaler Museumstag**	**Schloss Hubertusburg, Wermsdorf**	**Freundeskreis Schloss Hubertusburg e. V.** Tel.: 015777167914 koenigliche.jagdresidenz@gmail.com www.freundeskreis-hubertusburg.de
24.05.2017	**Kreisseniorenspiele**	**Turnhalle Wermsdorf**	**Turnverein Wermsdorf e. V.** Frau Töpfer vorstand@turnverein-wermsdorf.de www.turnverein-wermsdorf.de
28.05.2017 12 - 16 Uhr	**Geistliche Musik und Führungen Kirche für jedermann geöffnet**	**Katholische Schlosskapelle St. Hubertus, Wermsdorf**	**Katholisches Pfarrei St. Hubertus** Pfarrer Ulrich Dombrowsky Hubertusburg 2, 04779 Wermsdorf **Pfarrbüro in Wermsdorf:** Frau Maria Mudra mittwochs 9 – 11 u. 13 – 15.30 Uhr Tel.: 034364 52390 pfarrbuero@pfarrei-st-hubertus.de www.pfarrei-st-hubertus.de
28.05.2017 18:00 Uhr	**OPEN AIR** **Schlössertournee „Kaiserklänge 2017“** **Original Deutsch- und Hochmeister** Karten für 49 EUR ab sofort erhältlich!	**Schloss Hubertusburg, Wermsdorf**	**MVVG Altenburg** **Informationen:** **Touristinformation Wermsdorf** Tel.: 034364 81132 info@wermsdorf.de www.wermsdorf.de

Expedition Lutherweg - Sachsen neu entdecken
Eine Multivisionsshow

Gundolf Schmidt und Jürgen Gericke bereisten mit dem Fahrrad den sächsischen Lutherweg. Es wurde eine echte Expedition, mit kleinen Abenteuern und wundervollen Begegnungen am Rande des Lutherweges. Ein Atheist und ein Christ entdeckten auf den Spuren Martin Luthers Sachsen neu. 500 Kilometer, 40 Luthertafeln und 27 Stationen galt es zu bewältigen. Völlig neue Einblicke und interessante Menschen am Wegesrand führten zu neuen Erfahrungen. Freuen Sie sich auf tolle Fotos, Filme und interessante Interviews.

Wann: Montag, 24.04.2017, 19.30 Uhr
Wo: Wermsdorf Gemeinderaum im Pfarrhaus

Eintritt frei.
Eine Spende für die Unkosten wird erbeten.

FREIWILLIGE FEUERWEHR COLLM

lädt zum

70-Jährigen Bestehen und Maibaumaufstellen

am

30.04.2017 um 15.00 Uhr

auf dem Dorfplatz in Collm ein.

Anschließend findet im Gerätehaus eine zünftige Geburtstagsfeier statt mit:

**Tag der offenen Feuerwehrtür*
** gemütlicher Kaffeetafel*
** Spiel und Spaß für Kinder*
**Präsentation der Feuerwehrchronik*

ab 18.00 Uhr Tanz in den Mai

mit der berühmten Collmer Maibowle und anderen Köstlichkeiten.
Ein Fackelumzug ist 21 Uhr geplant.

EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR LUPPA

MONTAG, DEN 1. MAI 2017
AB 14:00 UHR AM GERÄTEHAUS LUPPA

HÖHEPUNKTE SIND:

*** Vorführung einer Rettung aus einem PKW der Freiwilligen Feuerwehr Dahlen**
*** Präsentation des Gerätewagen Gefahrgut der Freiwilligen Feuerwehr Oschatz**
*** Große Feuerwehrhüpfburg für die kleinen**
*** Kinderschminken**

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Der Heimatverein Calbitz lädt ein

Maibaumstellen am Vereinshaus „Lämmchen“ in Calbitz

Alle sind ganz herzlich zum Maibaumstellen am **29. April 2017, um 18:00 Uhr,** eingeladen.
Die Kinder aus der Kindertagesstätte „Wirbelwind“ erfreuen uns wie jedes Jahr mit ihrem Programm. Die Gewinner des Osterrätsels werden bekannt gegeben und mit einem Präsent belohnt. Für das leibliche Wohl, ist wie immer, bestens gesorgt. Angeboten wird Knüppelkuchen, Bratwurst, Fischbrötchen und Getränke.
Die Mitglieder des Heimatvereins Calbitz freuen sich auf Sie!

Heimatverein Calbitz e. V.

Tag der offenen Tür und Maibaumstellen
1. Mai 2017 - 10.00 bis 16.00 Uhr

10.00 Uhr	Maibaumstellen auf dem Hirschplatz mit den Jagdhornbläsern
10.30 Uhr	Eröffnung auf dem Gelände der Feuerwehr Wermsdorf und Frühschoppen mit Musik aus der Konserve
10.00-13.00 Uhr	Zauberprogramm/Kinderbelustigung mit Silvio Fischer
13.00-16.00 Uhr	Platzkonzert mit der Blaskapelle Trebsen
ca. 14.00 Uhr	Ausschank von Kaffee und Kuchen durch den Wermsdorfer Schulförderverein.
14.00 Uhr	Vorführung unserer Jugendfeuerwehr

Für das leibliche Wohl sorgt die Gulaschkanone und der Bierwagen. Umrahmt wird das ganze Fest mit unserer Fahrzeugschau, Schauübung und Hüpfburg für die Kleinen. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Hier treffen sich Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren aus Liptitz

Aufgrund der geringen Teilnahme an den letzten Seniorenveranstaltungen ist es mir nicht mehr möglich Referenten für die Seniorennachmittage zu gewinnen.
Daher bitte ich Sie um Ihr Verständnis, dass zum jetzigen Zeitpunkt keine separaten Veranstaltungen mehr stattfinden können.

Es besteht für Sie aber die Möglichkeit in Wermsdorf (oder in einem anderen Ortsteil) an den Seniorennachmittagen teilzunehmen. Über Ihre Teilnahme würde ich mich sehr freuen.
Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gern von Montag bis Mittwoch in der Zeit von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr unter 034364 81129 zur Verfügung.

Ihre Seniorenbetreuerin Heike Rode

Hier treffen sich Senioren im Mai 2017

2. Mai 14:00 Uhr	**Wermsdorf und Liptitz** in der Gaststätte „Zur guten Quelle“, Wermsdorf „Den Jahren mehr Leben geben.“ Vortrag mit Herrn Goldmann von „Pro Senior-Leipzig“
8. Mai 14:00 Uhr	**Malkwitz** im Kulturraum des Agrargutes Malkwitz „Den Jahren mehr Leben geben.“ Vortrag mit Herrn Goldmann von „Pro Senior-Leipzig“
9. Mai 14:30 Uhr	**Calbitz** in der Gaststätte „Grüne Tanne“, Calbitz „Den Jahren mehr Leben geben.“ Vortrag mit Herrn Goldmann von „Pro Senior-Leipzig“
16. Mai 14:00 Uhr	**Lampersdorf** in der Feuerwehr, Lampersdorf „Den Jahren mehr Leben geben.“ Vortrag mit Herrn Goldmann von „Pro Senior-Leipzig“
17. Mai 14:00 Uhr	**Gröppendorf** in der Feuerwehr, Gröppendorf „Unterwegs in Deutschland“ Vortrag mit Herrn Schmidt
23. Mai 14:00 Uhr	**Luppa** in der Feuerwehr, Luppa „Unterwegs in Deutschland“ Vortrag mit Herrn Schmidt
24. Mai 14:00 Uhr	**Collm** im „Kleinen Café am Collm“, Collm „Neues von der Polizei“ Vortrag mit Herrn Krusche vom Polizeirevier Oschatz

Änderungen vorbehalten!!!

Seniorenreisen

„Wenn jemand eine Reise tut, so kann er was erzählen.“

(Matthias Claudius)

19. Juni 2017 – Kahnfahrt im Spreewald
Zu unserer nächsten Fahrt geht es zu einer Kahnfahrt in den Spreewald.
Um 10:30 Uhr werden wir im großen Spreewaldhafen Lübbenau unsere 4-stündige Kahnfahrt antreten. Gegen 12:00 Uhr kehren wir für eine Mittagsrast in das Gasthaus „Wotschofska“ ein. Nach einer ordentlichen Stärkung geht es weiter mit dem Kahn. Etwa gegen 16:00 Uhr treten wir dann unsere Heimreise an.
(Preis: **51,00 Euro**)
Anmeldungen können **bis 24.05.2017** telefonisch unter 034364 81129 oder persönlich in der Seniorenbetreuung Montag – Mittwoch in der Zeit von 11:00 bis 12:00 Uhr und zu unseren Seniorennachmittagen in den Ortsteilen entgegen genommen werden.
Der anfallende Unkostenbeitrag ist ebenfalls bis zum 24.05.2017 zu entrichten. Spätere Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Seniorenbetreuerin Heike Rode

Gemeinsamer Seniorennachmittag in Wermsdorf

Am **17.05.2017** findet für unsere Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Wermsdorf und allen Ortsteilen ein gemeinsamer Nachmittag mit den Bewohnern des Seniorenwohn- und Pflegezentrums „Hubertushof“ Wermsdorf statt. **Ab 14:00 Uhr** wartet auf uns ein buntes Programm mit den Kindern des ASB Hortes „Posthörnchen“ Wermsdorf und anschließend ein gemütliches Beisammensein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Unkostenbeitrag: 3,50 €

Anmeldungen können bis 03.05.2017 in der Seniorenbetreuung, Montag bis Mittwoch in der Zeit von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder zu den Seniorennachmittagen in den Ortsteilen entgegengenommen werden.
Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern unter Tel.: 034364 81129 zur Verfügung.

Ihre Seniorenbetreuerin Heike Rode

Geburtstage

Herzliche Glückwünsche unseren Seniorinnen und Senioren im Mai 2017

Wermsdorf mit Reckwitz

Herr Kopsch, Horst	am 01.05.	zum 80. Geburtstag
Frau Schüttig, Brigitte	am 11.05.	zum 70. Geburtstag
Herr Horbas, Peter	am 13.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Marquardt, Regina	am 15.05.	zum 75. Geburtstag
Herr Herrmann, Klaus	am 16.05.	zum 80. Geburtstag
Frau Pfüller, Edith	am 17.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Güntsch, Christa	am 20.05.	zum 75. Geburtstag

Calbitz

Frau Pulz, Jutta	am 06.05.	zum 75. Geburtstag
Herr Wagner, Helmut	am 09.05.	zum 85. Geburtstag
Frau Werner, Irma	am 14.05.	zum 90. Geburtstag
Frau Kuntzsch, Ruth	am 30.05.	zum 85. Geburtstag
Frau Richter, Käthe	am 30.05.	zum 90. Geburtstag

Luppa

Frau Steinhagen, Elisabeth	am 03.05.	zum 80. Geburtstag
Frau Schultz, Iris	am 29.05.	zum 80. Geburtstag
Herr Weise, Herbert	am 31.05.	zum 85. Geburtstag

Mahlis

Frau Bartsch, Rosa	am 18.05.	zum 80. Geburtstag
Frau Sproß, Regina	am 30.05.	zum 80. Geburtstag